



FlexiBalance



Transferveranstaltung

Können Personaldienstleister flexible Arbeit familiengerecht organisieren?

Wann?	Mittwoch, 18.05.2011, 11:00 h – 16:00 h
Wo?	Berlin, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin)
Veranstalter:	TU Dortmund, Forschungsbereich Arbeitssoziologie Manpower GmbH & Co. KG ElternService AWO TZZ- Trainingszentrum Zeitarbeit

Das Verbundprojekt FlexiBalance: *Work-Life-Balance in flexiblen Arbeits- und Beschäftigungsformen* will die Bedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch innovative Personaldienstleistungskonzepte in Kombination mit umfassenden Dienstleistungen der Familienbetreuung erforschen und weiterentwickeln.

In FlexiBalance werden derzeit von der Manpower GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit der ElternService AWO, unter wissenschaftlicher Begleitung der TU Dortmund, innovative Konzepte entwickelt, die flexible, auf die Anforderungen von Unternehmen und Beschäftigten abgestimmte Arbeitszeitmodelle mit Betreuungsangeboten für Kinder oder von Angehörigen der Beschäftigten mit Servicedienstleistungen für Eltern kombinieren. Durch solche Konzepte sollen stabile und gleichzeitig flexible Arbeitsplätze entwickelt werden, die dem Fachkräftemangel begegnen und für Beschäftigte in und nach Familienzeiten neue Möglichkeiten zur Teilnahme am Erwerbsprozess bieten.

Auf dieser Transferveranstaltung werden die wissenschaftlichen Ergebnisse, Modelle und Praxiserfahrungen des Projektes vorgestellt.

Die Veranstaltung wendet sich in erster Linie an die Praxis, aber auch an interessierte Wissenschaftler. Insbesondere mit intermediären Institutionen, Dienstleistern und Multiplikatoren sollen die Projektergebnisse diskutiert und für einen breiten Transfer in die Praxis geöffnet werden.

GEFÖRDERT VON



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION



Deutsches Zentrum
für Luft- und Raumfahrt e.V.
Projekträger im DLR



Förderschwerpunkt
Balance von
Flexibilität und Stabilität



FlexiBalance



Programm

10:30	Coming Together
11:00	Hartmut Neuendorff (TU Dortmund/FlexiBalance) Gabriele Kossack (DLR, Projektträger Arbeitsgestaltung und Dienstleistungen): Begrüßung und Einführung
11:15	Kerstin Hattar (Mitglied der Geschäftsleitung, Manpower): Die familienpolitische Bedeutung flexibler Beschäftigung für die Zukunft
11:45	Keynote Petra Bahr (Kulturbeauftragte der EKD) Familienorientierte Arbeit – die Verantwortung der Unternehmen
12:30	Mittagspause
13:30	Rüdiger Klatt/Johannes Jahns (TU Dortmund/FlexiBalance): Innovationspotenziale familienorientierter Personalpolitik – Erste Ergebnisse der empirischen Erhebungen
14:15	Kaffeepause
14:30	Bernd Benikowski (TZZ GmbH/FlexiBalance) Ilona Seidel (Manpower/FlexiBalance) Ludger Schabbing (ElternService AWO/FlexiBalance) Das Vereinbarkeitsdilemma - Management von Betreuungsaufgaben und Arbeitsanforderungen: Ergebnisse aus den Modellprojekten
15:30	Abschlussdiskussion und Resümee
16:00	Ende der Veranstaltung

